

## Einbauanleitung CLK-Grill

### Vorwort

Einen großen Dank an Eddie für die Idee, Tüftlerei und Umsetzung eines CLK-Grill-Einbaus ohne Umbauarbeiten am SLK. Ich habe die Idee aufgegriffen und um die seitlichen Halterungen verfeinert. Trotzdem: Die Ehre gebührt Eddie!

Es gibt verschiedene Konzepte einen CLK-Grill in den SLK einzubauen. Aber wie schon erwähnt, wird hier eine Lösung beschrieben, welche keine Umbauten (Absägen von Plastikteilen, etc.) erfordert. Für Leute, die ggf. später einmal wieder den Wagen in den Originalzustand versetzen wollen, die Lösung.

Wie sich im Nachhinein herausgestellt hat, wird der X-T-C-Grill in ähnlicher Art und Weise befestigt. Bevor jemand auf die Idee kommt, ich hätte hier abgekupfert, dem möchte ich sofort widersprechen. Es war eher unter dem Motto: Zwei Seelen - ein Gedanke! Wer also nicht so viel basteln möchte, der ist mit dem X-T-C-Grill sehr gut beraten.

### Kleingedrucktes

Natürlich übernehme ich keine Gewähr auf Eure Basteleien!

### Endergebnis





### **Benötigte Teile**

1 CLK-Grill

Wahlweise silber mit Chromleisten (MB Teile-Nr. A209 880 01 83 7246)  
oder schwarz mit Chromleisten (MB Teile-Nr. A209 880 01 83 9040)

Ca. 94,00 EUR

2 Federklammern

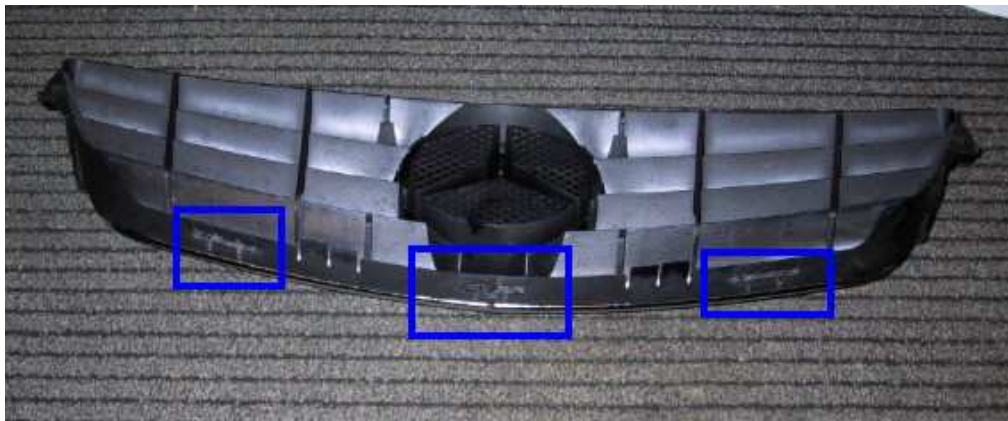
2 Lochstreifen 5 cm

### **Benötigtes Werkzeug**

Schraubendreher Kreuzschlitz  
Bohrmaschine  
Rundfeile  
Metallsäge  
Stecknuss 10'er  
Dremel incl. Trennscheibe o. Teppichmesser

### 1. Schritt - Umbauarbeiten am CLK-Grill

Die drei Haltenasen, welche sich unten am CLK-Grill befinden, müssen entfernt werden. Hierzu ist ein Dremel mit Trennscheiben optimal geeignet, es sollte aber auch mit einer Metallsäge oder einem Teppichmesser klappen.



### 2. Schritt - Anfertigen der Halterungen

Eddies Idee war es, den Grill einfach seitlich nur einzuhängen und unten mit den Federklammern zu fixieren. Das funktioniert, hatte aber an den Seiten bei mir etwas Spiel. Daher die Halterungen aus Lochblech (Bild links).

Zuerst zwei ca. 5 cm lange Stücke anfertigen (Bild Mitte). Jetzt mit einem Bohrer oder einer Feile die letzte Öse des Lochblechs auf die Größe der seitlich am Grill befindlichen Haken weiten (wie weit: siehe 3. Schritt). Als letzten Schritt den Lochblechstreifen im 90 Grad Winkel kanten (Ergebnis Bild rechts), leicht asymmetrisch, d.h. den Teil wo das größere Loch ist etwas kürzer.



### 3. Schritt - Anbringung der Halter

Die Halter werden links und rechts an den Grill mit dem erweiterten Loch auf die 'Nasen' geschoben.



### 4. Schritt - Ausbau des original Grills

Der original Grill ist mit mehreren Schrauben, welche sich an der Oberseite befinden mit dem vorderen Querträger verbunden.



An der Unterseite kann der Grill durch Gegenklopfen mit der Hand von Außen gelöst werden. Keine Panik, der Grill hängt etwas fest, aber stetes Klopfen löst den Grill. Dann einfach herausnehmen.

### 5. Schritt - Einbau des Grills

Zuerst müssen die Befestigungsschrauben der Stoßstange gelöst werden.



Dann den Grill mit dem Halter zuerst rechts und dann links einhaken. Das folgende Bild beschreibt die Position, wo der Halter 'eingeklemmt' wird.





Hier das Ergebnis:



Jetzt das Ganze auf der anderen Seite.

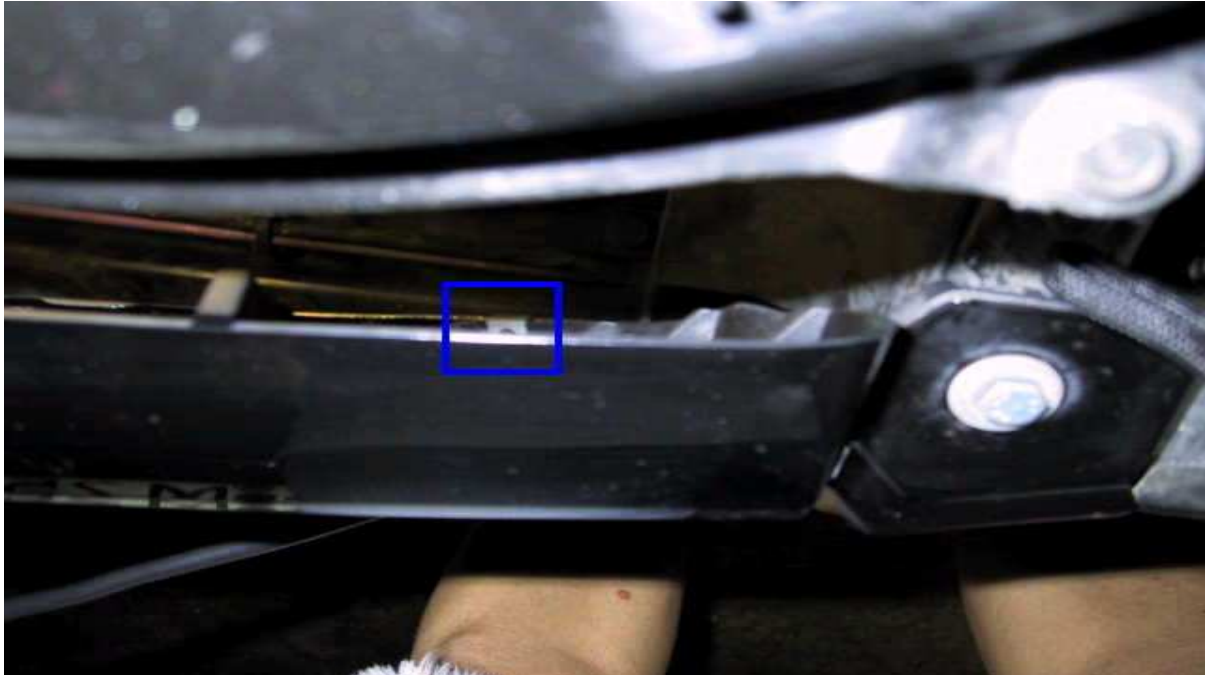
Danach die beiden Schrauben für die Stoßstange wieder festziehen.

Jetzt muss nur noch der Grill im unteren Bereich fixiert werden. Hierzu dienen die Federklammern.



Die hier abgebildeten Klammern sind recht klein (hatte keine anderen). Aber auch diese tun jetzt schon über eine Woche Ihren Dienst.

Der Grill wird mit diesen Klammern mit der Stoßstange verbunden. Auf dem folgenden Bild kann man erkennen, wo die Klammer Grill und Stoßstange zusammenhält. Sprich, die Klammer wird auf beide Teile aufgeschoben.



(Draufsicht, rechts im Bild ist die Schraube für die Stoßstangenbefestigung (welche eben noch lose war))

**THATS IT!**